П

Pettauer 域。 Anzeiger.

Ericheint jeben Sonntag.

Einschaltungspreise billigst. Der "Pettauer Anzeiger" wird in grösserer Auflage gedruckt und in Pettau und Umgebung sorg-fältig verbreitet, ist daher für Ankundigungen und Einschaltungen aller Art bestens zu empfehlen. Die Zustellung des "Pettauer Anzeigers" erfolgt kostenios.

Foulard-Seide bon 65 greus. 518 ft. 3-70 p.

und schon versollt ins baus geliefert, Reiche ERu-

Seiden-Fabrikt. Henneberg, Zürich.



Schicht Seifen Säubern Selbst Sehr Schmutzige Sachen Sofort

Georg Schicht, Aussig.

genten

und Platzvertreter zum Verkaufe meiner neuartigen Holzrouleaux und Jalousien gegen hohe Provision gesucht. Ernst Geyer, Braunau (Böhmen).

An alle

Frauen und Mädehen!

Alle Länder durcheilte es wie der elektrische

als der Erfinder der Grolich'schen Heublumenseife für seine aufsehenerregende Erfindung
seitens der österreichischen Regierung mit
einem kaiserlichen und königlichen Privilegium
ausgezeichnet wurde und auch mit Recht, denn
Grolich's Heublumenseife dient infolge
Gehaltes an heilsamen Wiesenblumen und
Waldkräutern in erster Reihe zur Hautpflege,
indem sie mit geradezu augenscheinlicher Wirkung einen fleckenlosen, reinen und sammtweichen Teint erzielt und densemen bei ständigen Gebrauch vor Fältchen und Runzeln
schützt. — Das Haar, mit Grolich's Heublumenseife gewaschen, wird üppig, schön
und voll. — Die Zähne täglich mit Grolich's
Heublumenseife gereinigt, bleiben kräftig
und weiß wie Elfenbein. Grolich's Heublumenseife kostet 30 kr. Bessere Droguenhandlungen und Apotheken halten dieselbe auf
Lager. Verlangen Sie aber ausdrücklich Grolich's
Heublumenseife aus Brünn, denn es bestehen
Nachahmungen. In Pettau käuflich bei:
F. C. Schwab, Handlung "zur goklenen Kugel,"
Franz Hoinig, Handlung,
Jos. Kasimir, Handlung,
Viktor Schulfink, Handlung.

erratin

(flüssiges Ferratin)

bestes Stärkungsmittel

Blutarmut u.

Bleichsucht

von den Aerzten aufs wärmste empfohlen. erratin ist ein in Ver-pindungm. Elweiss her-estelltes eisenhaltig. Nährpräparat.

Appetitanregend und verdauungsfördernd.

Ueberraschende Erfolge

Erhältlich in Apotheken.

C. F. Boehringer & Soehne

Mannheim-Waldhof

Gebenfet bei Spielen, Betten u. Bermächtniffen bes Deutschen Schulvereines und ber Gubmarf.

* Abführender Gee, Wort-marke: Wilhelms Gee von Franz Bilhelm, Apothefer und f. n. t. Hof-lieferant in Reunfirden, Niebergierreich. Bit burch alle Apotheten um R. 2 pro Bafet ju beziehen.

Eine Quelle der Kraft für alle

die sich matt und elend fühlen, nervös und energielos sind, ist

Sanatogen.

Von mehr als 2000 Ärzten aller Zu haben in Apotheken u. Drogerien.
Broschüre gratis und franko von
Bauer & Ele., Berlin S. W. 48.
Generalvertreter für Österreich-Ungarn:
E. Brady, Wien I., Fleischmarkt 1.

Ein heller



Dr. Backpulver Vanillin-Zucker Pudding-Pulver

à 12 Heller. Millionenfach be-währte Rezepte gratis von den besten Geschäften.

Zu haben bei:

U. Schulfink, Adolf Sellinschegg und F. C. Schwab. Pettau.

Plüss-Staufer-Kitt

unübertroffen zum Kitten zerbrochener Gegenstände.

Zu haben bei

M. Blanke in Dettau.

3. IV 12265

${f KUNDMACHUNG}.$

Mit Beginne bes Schuljahres 1905/06 tommt ein Lanbes-Stiftungsplat für bie Militar-Unter- und Oberrealichule (Beginn bes Schuljahres 1. September), eventuell bie t. u. t. Militar-Atabemien (Beginn bes Schuljahres 21. September) ober bie t. u. t. Marine Atademie (Beginn bes Schuljahres 16. September) jur Befetung.
Bur Erlangung biefes Stiftungsplates find in Steiermort bein at-

berechtigte Junglinge berufen, beren Bater ober Ungehörige fich Berbienfte um ben öfterr. Raiferftaat ober bas Land Steiermart in irgend einem

Bweige ber öffentlichen Tatigfeit erworben haben. Für die Aufnahme in den I. Jahrgang ber Militar-Oberrealichule tonnen wegen Raummangel nur verwaiste und für die Aufnahme in den II. und III. Jahrgang ber Oberrealichule besonders berudfichtigungemurbige Bewerber in Betracht gezogen werben. Die allgemeinen Bebingungen find folgenbe:

1. Die heimatberechtigung in Steiermart; 2. die forperliche Eignung; Bur Aufnahme in die t. t. Marine-Atademie speziell muß die Unter-suchung im Sinne der mit Marine-Normalberordnungsblatt XV. Stud bom Jahre 1891 herausgegebenen "Borichrift gur arztlichen Unterinchung ber Gee-Afpiranten und ber Bewerber um Aufnahme in Marine-Erziehungsund Bilbungeanftalten" ftattfinben ;

3. ein befriedigendes sittliches Berhalten; 4. bas erreichte Minimal- und nicht überschrittene Maximal-Alter.

In Diefer Beziehung ift fur ben Gintritt

a) in die Unterrealichule und zwar in den I. Jahrgang bas erreichte 10. und nicht überschrittene 12., in den II. Jahrgang das erreichte 11. und nicht überschrittene 13., in den III. Jahrgang das erreichte 12. und nicht überschrittene 14., in den IV. Jahrgang das erreichte 13. und nicht überichrittene 15. Lebensjahr;

iberschrittene 15. Lebensjahr;
b) in den I. Jahrgang der Oberrealschnle das erreichte 14. und nicht überschrittene 16., in den II. Jahrgang das erreichte 15. und nicht überschrittene 17., in den III. Jahrgang das erreichte 16. und nicht überschrittene 18. Lebensjahr;
c) in den I. Jahrgang der k. u. k. Militär-Afademie das erreichte 17. und nicht überschrittene 20. Lebensjahr;
d) in die k. u. k. Marine-Afademie das erreichte 14. und nicht überschrittene

18. Lebensjahr vom 1. September 1905 an gerechnet erforderlich.

5. Die erforderlichen Borkenntnisse und zwar:

a) Für den Eintritt in die Unterrealschule I. Jahrgang die Rachweisung der bestriedigenden Frequentierung der 4. und 5. Klasse einer Bolksichule, II. Jahrgang die Rachweisung der bestriedigenden Frequentierung der 1. Klasse einer Mittelschule, III. Jahrgang die Nachweisung der bestriedigenden Frequentierung der 2. Klasse einer Mittelschule, IV. Jahrgang die Rachweisung der 2. Klasse einer Mittelschule, IV. Jahrgang die Rachweisung der 3. Klasse einer Mittelschule in Brequentierung der 3. Klasse einer Mittelschule: einer Mittelichule; für ben Gintritt in Die Oberrealichule I. Jahrgang Die Rachweifung

ber befriedigenden Frequentierung ber 4. Rlaffe, II. Jahrgang bie Rachweisung ber befriedigenden Frequentierung ber 5. Rlaffe, III. Jahr-gang bie Rachweijung ber befriedigenden Frequentierung ber 6. Rlaffe

einer Mittelichule;

für ben Gintritt in bie t. u. t. Dillitar-Atabemie bie Dachweifung ber befriedigenden Frequentiernug der bochften Rlaffe einer vollftandigen

Mittelichule und

für ben Gintritt in die f. u. t. Marine-Atabemie bie Rachweifung ber mit befriedigenbem Bejamterfolge frequentierten 4 unteren Rlaffen einer Mittelichule.

Die Aipiranten muffen fich außerbem einer Aufnahmeprufung unterziehen.

Dem Rompetenggefuche find beigulegen :

1. Tauf. (Geburte.) Schein; 2. ber Beimateichein;

3. bas arztliche Gutachten über die forperliche Gignung bes Afpiranten;

4. das lette Semestral-Bengnis (Schulnachrichten) bas gegenwärtige und bas ganzjährige Schulzeugnis für das verfloffene Schuljahr. Der zur Aufnahme einbernfene Afpirant hat seinerzeit das ganzjährige Schulzeugnis für das Schuljahr 1904/5 mitzubringen;
5. die besondere Rachweisung, daß ber Bewerber ben Bedingungen

ber Stiftung entipricht;
6. bie Rachweifung ber Bermögensverhaltniffe bes Afpiranten bezw.

feiner Eltern; endlich

7. ift im Bejuche auch ber Stanbort jener Militar-Unterrealichule befannt gu geben, in welche die Angehörigen die Aufnahme des Afpiranten auftreben.

Die Befuche find bis langfteus 10. Dai 1905 beim Lanbes-Uns. ichuffe gu überreichen.

Gras, am 13. April 1905.

Bom fteierm. Landes-Musichuffe.

0 Aronen täglic

fann fich jeber, felbst im fleinsten Orte burch Bertaufe eines leicht absehbaren patentierten Artifels (Tafchenmufter) verbienen, ber bei Birten und Rramern gut befannt ift. Mufterfendung K 4 .- per Rachnahme. Briefe erbeten unter "Dauernber Berbieuft", an bie Abminiftration biefes Blattes.

(Über 100.000 Kunden)

100 bis 150 Kronen

ständigen Wochenverdienst

finden Sie durch den Verkauf unserer erstklassigen Bedarfsartikel

auf dem Lande.

Auf Ihre Offerte erhalten Sie nähere Informationen von der Sächs. Viehnährmittel-Fabrik Wien VI/2 Grabnergasse 8. Altrenommierte Firma.

Besonders leistungsfähige, bestrenommierte ungarische Dampimüble sucht für dortige Gegend tüchtigen branchekundigen

ertret

Von kautionsfähigen Ia. Reflektanten Offerte mit Referenzangaben erbeten sub "A. N. 344" an Haasenstein & Vogler; Budapest.

Wenn Sie eine Realität

oder ein Geschäft jeder Art, Gut, Baugrund, Mühle, Ziegelei am Platze oder in der Provinz

schnell und diskret

verkaufen wollen, wenden Sie sich vertrauensvoll an die

Geschäfts- und Realitäten-Börse, Wien VII. Neubaugasse 51.

Generalvertreter in den nächsten Tagen dort anwesend, falls dessen kostenloser Besuch erwünscht, bitten sofortige Nachricht zwecks Rücksprache und Besichtigung.

Soeben erschienen:

Die 1600jährige

Jubiläumsfeier

des Märtvrertodes des

bl. Viftorinus

Bischofes von Petovio

in ber Propftei- und Stadtpfarrfirche gum hl. Georg in Bettan.

Seftidrift von Friedrich Borbat Stadtpfarr-Uikar in Pettau.

Bum Breife von K 1 .- erhaltlich in ber

Propstei oder bei W. Blanke in Pettau.

In der Küche spa

Würze.

fowacher Buillon, allen Gaucen, Fleischspeisen, Gemusen u. f. w. fofort frattigen Bobigeschmad.

Dan verlange ausbrudlich MABGI Würze! "

fehr ausgiebig: beshalb' [parfam verwenden]



Patentierte selbsttätige

Bespritzungs-Apparate



phonia

für Weingärten für Hopfen-Pflanzungen zur Vertilgung von Obstbaumsch**ädlinge**n

zur Bekämpfung der Blattkrankheiten, Vernichtung des Hederichs und des wilden Senfs etc.

Selbsttät., tragbare Spritzen auch Kupferkessel

für 10 oder 15 Liter Flüssigkeit

mit und ohne Petroleum-Mischapparat

und fahrbare, selbsttätige Spritzen fabrizieren und liefern als Spezialität

PH, MAYFARTH & Co.

Fabriken landwirtschaftlicher Maschinen, Spezialfabrik für Weinpressen und Obstverwertungs-Haschinen

WIEN, II. Taborstrasse Nr. 71.

Ausführliche illustrierte Kataloge gratis. — Vertreter und Wiederverkäufer erwünscht.



tenne für die Sautpflege, fpeziell um Sommeriproffen gu vertreiben und eine garte Befichtsfarbe gu erlangen, eine beffere und wirfiamere medi-

Bergmann's Lilienmildfeife

(Marte: 2 Bergmanner)

Bergmann & Co., Tetichen a./G. Borratig à Stud 80 Beller bei:

F. C. Schwab, Bettau.

ämtliche Bücher, Zeitschriften, Lieferwerke etc.

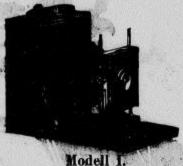
welche von anderer Seite angeboten werben, liefert gu gleichen Preifen auch die Buchhandlung

W. Blanke in Pettau.

Umfangreichere Berte, wie Lexita ac. werben gegen zu vereinbarenbe Teilgahlungen fomplett, beziehungsweife jo weit erichienen, geliefert.

Klappkam

für Platten 9×12



mit Lichtschirm u. 3 Metalikassetten Modell I: Mommentverschluss und Landschaftslinse 20 K Modell II; mit Helmarverschluss u. Landschaftslinse . . . 26 K Modell III: mit Apochromat und Junierverschluss 30 K Modell IV: Juniorverschluss und Aplanat 38 K Die anderen Modelle 46 K, 58 K u. 70 K.

Andere billige Apparate und alle Bedarfsartikel enthält meine neue Preisliste, welche kostenlos zugeschickt wird.

MAX WOLFRAM

Marburg a D.

für Staats- und Landesbeamte gegen monatliche Rückzahlung unter sehr günstigen Bedingungen. — Auch für Geschäftsleute gegen entsprechende Sicherstellung. Nichtanonyme Zuschriften erbeten unter S. K. postlagernd PETTAU.



00000000000000000000000

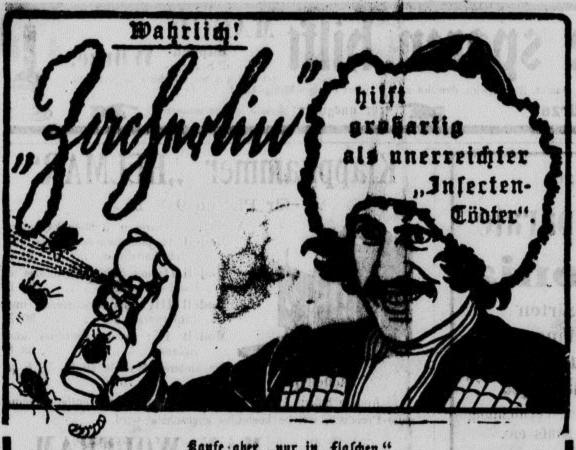
Grosses, Lager

aller gangbaren Sorten von

in starken Einbänden

in der Buch- und Papierhandlung

W. Blanke, Pettau.



herrlichen, spiegelblanken Glanz und ein dauerndelegantes, schönes Aussehen verleiht jedem Schuhwert "Erden", das beste und seinste Lederpupmittel der Gegenwart, hergekelt von den weltbekannten, altrenommterten demischen Fabriken Feis Schaf jan. Alt. Ges., Ger i. B. und Leipzig. Schon mehrlach hoch prämitert, erhiett dasselde erst jeht wieder auf der Beltausstellung St. Bouis 1904 die höchte Auszeichnung, den "Grand Prix", gewiß die deste Anerkennung und ein Beweis dasur, das Globin wirslich hervorragend gut und ein Bräparat mit den vorzäglichken Gigenschaften ift. Globin zibe mühelos und ihnell einen drillanten, andauernden Glanz und verleiht dem Beder eine schone Schwärze. Globin ist frei von allen schölichen Bestaudreiten, es erhält insolge seines Fettgehaltes das Schuhwert weich, geschmeidig und haltbar und macht das Leder wasserdicht. Alles in allem ist Globin ein Universal-Schuhpunmittel, das insolge seiner anerkannten Borzüge allgemein beisedt gworden und bessen und bessen. Umsah und weiteste Berdreitung sich von Jahr zu Jahr steigert. Außerst harfam im Sedrauch, denn ein Schuheinmal gut mit Globin bestrichen und gut verrieden, debarfür die ist solgenden Bekandsungen nur minimaler Aufzeidungen, nur den genten brülliches Under und genten Bartaussellen, also ein ganz außerordentlich billiges und dade ungemein prastisches Bederpnumittel. Globin sollte in keinem daushalte sehlen. In allen bekanntgegedenen Berkausskellen, sowie wo durch Balate angeboten, ist Globin zu mäßigem Breise erhältlich, doch achte man beim Einsause stellen, welches als Wortmarke patentamtlich geschützt ist, seht.

Annoncen

Nies I., Salierstätta 2.

Ranfe aber "nur in flafchen." Jojef Rafimir.

Benag Behrbalt.
A. Jurga's & Söhne
Rchf. Alois Gencar.
B. Bepolda.
Deinrich Manretter.
3. Riegelbauer.

8. Schulfint. Abolf Sellinichegg. R. Braticito. Johann Scholger. F. C. Schwab.

Friedau: Otmar Diermapt.
Mois Marting
Conobis: Frang Aupnit.
Biniga: R. Mofes & Sohn.
Dinb. Feiftrig: A. Binter.
M. B. Rrauseborfer Rati Ropatich.

Patent Mach * erhältlich 40, 65, 80, 120, 135, Seide 150, 180, Knaben 25, 35, 50, 60, Seide 90

in folgenden Verkaufsstellen:

Friedau: A. Martinz. Gr.-Sonntag: J. Wesely. Polstrau: J. Löwy.

Rohitsch: A. Böheim. St. Veit: F. Schosteritsch. Schiltern: M. Berlisg.

Verkaufsstellen an anderen Orten gibt die k. k. ausschl. priv. Hosenträgerfabrik Fr. Mach, Brünn.



Kaliseife

rauntwein-Deftillation

verbunden mit der Erzeugung alloholfreier Erfrischungsgetränke, kann mit deneu Erfolge sofort betrieben werden,
site behördliche Bewilligung zur Erzeugung und Berkauf wird garantiert und gründliche Manipulation durch erfahrenen Jachmann an Ort und Stelle kostenlos eingerichtet und zweddienliche Informationen wegen flotten Absabes erteilt. — Restektanten belieben ihre Offerten unter "Ersto Fabrikasirma 18485" a. d. Annonzen-Expedition M. Dukes Nachk. Wien, 1. Bez. Wollzeile 9, zu richten.



Vollste Aberzeugung,

bağ Upotheter

Thierry's Balsam und Centifoliensalbe

bei allen inneren Leiben, Influenza, Katarrhen, Krämpfen und Entzündungen jeder Art, Schwächezuständen, Berdauungsstörungen, Wunden, Phizessen und Leibschäden z. unerreicht wirssame Mittel sind, verschasst Ihnen bas bei Bestellung von Balsam oder auf Bunsch separat lostenlos zugesendete Büchlein mit tausenden Original-Dankschreiben als häuslicher Ratgeber.

12 keine oder 6 Doppelftaschen Balsam K 5, 60 keine oder 30 Doppelstaschen K 15.

2 Tiegel Centisoliensalde K 3-60 franto sant Kisten — Bitte zu adressieren an: Apotheler A. Thierry in Bregrada bei Rohitsch. Fälscher und Wiederverläuser von Falsisitaten werden gerichtlich versolgt.

Pettau.

Kranzschleifen

BLANKE

Golddruck oder Papiergoldbuchstaben, liefert schnell die Buchdruckerei

Montag ben 17. b. M. Buschenschenke. fommt im Beingarten ber Fran Busbach, Tramberg, Rolos,

8 Minuten bon St. Beit, borguglicher brei Jahre alter Gigenbanwein zu außerorbentlich billigem Breis gum Musichant.

Schupmarte: "Mnter" -

Liniment. Capsici comp.,

Paint = Expeller
ift als vorzüglichste schmerzstillende Einreibung allgemein anersannt; zum Breise von
80 h., R. 1. 40 u. 2 R. vorrditg in allen Apotheten.
Beim Einkauf biejes überall betiebten hausmittels nehme man nur Orzinalflacken is mittels nehme man nur Originalfiaschen in Schachteln mit unser Schugmarte "Anter" aus Richters Apothele an, bann ift man sicher, bas Originalerzeugnis erhalten zu haben.
Richters Apothete

Elifabethftraße Rr. 5 neu



Berfand taglich



herausgeber und verantwortlich: 2B. Blante.